Inhalt

Clemens Götze und Bastian Reinert

Einleitung: Intertextualität – Korrelationen – Korrespondenzen — 1

Elfriede Jelinek

Der Einzige und wir, sein Eigentum

VERORTUNGEN

Fatima Nagvi

Keine Vermittler! Bernhard und Jelinek in medias res — 17

[Ein Nachruf auf Thomas Bernhard] — 11

Paola Bozzi

Vom Aufheben. Bernhard, Jelinek und der Georg-Büchner-Preis — 31

Rita Svandrlik

Bachmann als literarische Figur bei Bernhard und Jelinek — 43

Manfred Jurgensen

Sprachgewalt und ,Nestbeschmutzung' bei Bernhard und Jelinek — 57

Harald Gschwandtner

Von Kollegen und Diktatoren

Bernhard, Jelinek und die literarische Konkurrenz — 71

II SCHREIBWEISEN

Bernhard Sorg

Zur Konstruktion eines transzendentalen ästhetischen Subjekts bei Bernhard und Jelinek — 89

Verena Meis

"Das ist kein Hoppel-hoppel wie im bürgerlichen Theater."

(Anti-)theatrale Poetologie der Gewalt bei Jelinek und Bernhard —— 101

Clemens Götze

"Dieses Interview hat mich völlig dekonstruiert"

Zu Inszenierungspraktiken von Bernhard und Jelinek im Interview — 113

Antonia Egel

"chor oh". Bernhard und Jelinek -

Sprechen im Chor? — 131

III GEGENWÄRTIGE VERGANGENHEIT

Gerhard Scheit

Totales Bewusstsein und kollektives Unbewusstes

Das postnazistische Subjekt bei Bernhard und Jelinek — 149

Ian Süselbeck

NS-Tatorte bei Bernhard und Jelinek

Sondierung eines vernachlässigten Forschungsfeldes — 167

Corina Caduff

Poetiken des Todes bei Jelinek und Bernhard - 185

Karl Solibakke

Schweigen der Zeichen

Bernhards Beton und Jelineks Schweigen — 199

IV RÄUMLICHKEITEN

Jens Klenner

"Land der Berge"?

Erhaben Unerhabenes in Frost und Die Kinder der Toten — 215

Bernhard Iudex

Zerstörte Subjekte – beherrschte Natur(en)

Zum Naturbegriff und zur Ökologiekritik bei Bernhard und Jelinek — 231

Sarah Neelsen

Baumeister und Saboteure

Konstruktionen in den Werken von Bernhard und Jelinek — 249

Die Autorinnen und Autoren — 263

Personen- und Werkregister — 267